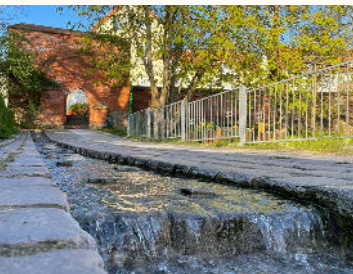


## PRENZLAU IM FLUSS DER GESCHICHTE\*

NEU!

### Weltwassertag

Wasser war für Prenzlau stets Lebensgrundlage, Wirtschaftsfaktor und kultureller Motor. Die



Stadtentdeckung folgt den Spuren von Brunnen, Seen und Wasserläufen und erzählt, wie Wasser Alltag, Kultur und Stadtentwicklung prägten. Auf vielfältige Weise wird die Geschichte Prenzlau, abseits der bekannten Pfade betrachtet.

Eine Entdeckungsreise für alle, die Prenzlau mal aus einer anderen Perspektive erleben wollen.

Sonntag, 22. März, 11 Uhr

Treffpunkt: Marktberg, am Stadtmodell

Preis: 11,00 €

## STADTRUNDGANG „OSTERBRÄUCHE“

Osterbräuche und -rituale, die seit Generationen weitergegeben werden, sind eine Leidenschaft von Doris Meinke. Während dieses Rundganges erfahren die Gäste manche Anekdote über Osterwasser, Osterstüpen, Eiertrudeln und vieles mehr.

Samstag, 4. April, 11 Uhr

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €

## STADTRUNDGANG „VERGESSENE BERUFE“\*

Amme und Seiler, Kaffeeriecher und Bänkelsänger – Vergessene Berufe vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Welche Berufe gab es und warum sind sie verschwunden? Ein Rundgang durch Prenzlau auf den Spuren vergangener Zeiten.

Freitag, 15. Mai, 11 Uhr

Samstag, 3. Oktober, 11 Uhr

Montag, 28. Dezember, 11 Uhr

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €

\*Ganzjährig als Gruppenführung buchbar. Wunschtermin einfach anfragen.

## Kostenloser Audioguide „STADTRUNDGANG PRENZLAU“

Mit Hearonymus kann man ganz individuell in die Geschichte der Stadt Prenzlau eintauchen. Die **Rundtour mit 14 Stationen** führt vom Marktberg zum Unteruckersee und an der Stadtmauer zurück ins Zentrum.

Und so einfach geht's: Im App-Store oder bei Google Play die Hearonymus-App herunterladen und unter dem Stichwort „Prenzlau“ den Guide auswählen und herunterladen.

Viel Spaß bei einer kleinen Zeitreise durch Prenzlau.



### INFORMATIONEN

Stadtinformation Prenzlau  
Marktberg 2 · 17291 Prenzlau  
Tel. 03984 75163 · stadtinfo@prenzlau.de  
www.prenzlau-tourismus.de

Herausgeber: Tourismusverein Prenzlau e.V.  
Stadtinformation Prenzlau  
Marktberg 2, 17291 Prenzlau  
Layout/Satz: einfach-uckermark.de  
Fotos: Beatrice Kühnke, Stadt Prenzlau,  
Marleen Littmann  
Druck: Druckerei Nauendorf, Angermünde  
Stand: Januar 2026



Mit  
**FAMILIEN  
ANGEBOT**



# PRENZLAU

## Stadtrundgänge & Sonderführungen 2026

## Stadtführung Prenzlau

### „SEHENSWERTES & GESCHICHTEN“\*

Kompetent und unterhaltsam führen einheimische Gästeführer(innen) in 90 Minuten durch ihre Stadt. Dabei machen sie auf wichtige Ereignisse der Stadtgeschichte aufmerksam und zeigen bedeutende Sehenswürdigkeiten.

2. Mai bis 19. September, samstags, 11 Uhr

(ausgenommen 30. Mai und 12. September)

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 7,00 €

**BONUS:** Gegen Vorlage des Stadtführungs-Tickets erhält ein Vollzahler den Eintritt ins Museum zum ermäßigten Preis.



TICKETS  
Stadtinformation  
Prenzlau und  
www.reservix.de



## LEBENSWEGE MAX LINDOW

NEU!

Diese Sonderführung widmet sich dem Leben und Wirken des bis heute bekannten Mundartautors Max Lindow. Sie führt zu wichtigen Stationen seines Lebens in Prenzlau und beleuchtet sein Engagement für die niederdeutsche Sprache. Unterwegs sind Texte und prägnante Sprüche von Max Lindow zu hören. Zudem wird gezeigt, wo und wie Prenzlau noch heute an ihn erinnert.

Eine literarische Stadtführung, die Sprache, Geschichte und Stadtbild miteinander verbindet.

Samstag, 30. Mai, 11 Uhr

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €

## STADT UP PLATT\*

Plattdeutsch ist kein MUSS, aber ein PLUS. Die Führung mit Gästeführerin Doris Meinke bietet eine unterhaltsame Mischung aus Stadtgeschichte in hochdeutscher sowie Sprüchen und Geschichten in plattdeutscher Sprache. Neben interessanten Fakten zur Geschichte der plattdeutschen Sprache kann man sich im Plattdösch vertellen ausprobieren.

Eine interaktive Führung mit Spaß und Freude an der Sprache.

Samstag, 12. September, 11 Uhr

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €

## BRAUCHTUM ZUR HERBSTZEIT



Erntedank, Martinsumzüge, Barbarazweige, Halloween und Nikolaus - welche Bräuche zwischen Sommerende und Adventszeit wurden in den vergangenen Jahrhunderten weitergegeben? Welche Bedeutung haben diese und welche kennt man aus der eigenen Familie?

Ein unterhaltsamer Rundgang durch die (Stadt-) Geschichte.

Samstag, 24. Oktober, 16 Uhr

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €

## Die Familienstadtwanderung

### TÜRME IN PRENZLAU



Die kurzweilige und kindgerechte Stadtwanderung für Familien führt in etwas über einer Stunde u.a. zum Hexen- und zum Pulverturm. Die Gästeführerin erzählt Spannendes und

Heiteres aus der fast 800-jährigen Stadtgeschichte. Ein kleines Quiz, das jede Familie gemeinsam lösen sollte, bringt Spaß und Abwechslung. Krönender Abschluss der Tour ist die gemeinsame Besteigung des Steinturms mit einem beeindruckenden Panoramablick. Auf die erfolgreichen Quizmeister wartet in der Stadtinformation ein kleiner Preis.

Donnerstag, 9. April, 11 Uhr  
(Osterferien)

Donnerstag, 6. August, 11 Uhr  
(Sommerferien)

Donnerstag, 22. Oktober, 11 Uhr  
(Herbstferien)

Treffpunkt: Stettiner Tor (Blindower Tor)

Preis: 6,00 € (Erwachsene), 5,00 € (Kinder bis 16 Jahre)

## RAUNÄCHTE UND SILVESTERBRÄUCHE

Aberglaube, Hexen, Mythen und Rituale zwischen den Jahren

Die Gästeführerin führt durch die Stadtgeschichte und widmet sich in besonderer Weise den 12 Raunächten. Es geht um Wäsche, Wetter und Weisheiten. Einige Rituale und Mythen dieser besonderen Nächte sind seit Generationen überliefert und oft heute noch bekannt.

Dienstag, 29. Dezember, 11 Uhr

Mittwoch, 30. Dezember, 11 Uhr

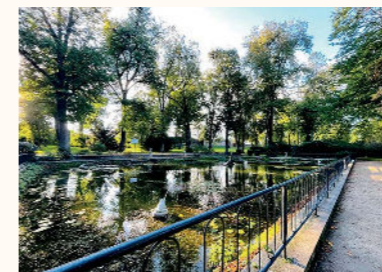
Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €



## STADTENTDECKUNG PRENZLAUER STADTPARK\*

Der Stadtpark von Prenzlau blickt auf eine fast 800-jährige Geschichte zurück und ist damit ein besonderer Ort, an dem sich Natur und Geschichte auf eindrucksvolle Weise verbinden. Ein Spaziergang durch den Park macht brandenburgische Geschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart erlebbar. Dabei wird deutlich, wie eng Prenzlau mit den Anfängen der deutschen Demokratie verknüpft ist. Gleichzeitig erinnert der Park aber auch an die weniger schönen Kapitel der deutschen Geschichte. Themen wie Kolonialismus und die Zeit des Nationalsozialismus finden hier ihren historischen Bezug und laden zur kritischen Auseinandersetzung ein. Der Stadtpark ist somit nicht nur ein Ort der Erholung, sondern auch ein Raum des Erinnerns und Nachdenkens.



Sonntag, 24. Mai, 11 Uhr

Dienstag, 4. August, 14 Uhr

Donnerstag, 31. Dezember, 11 Uhr

Treffpunkt: Denkmal in der Wallgasse (Polizei)

Preis: 11,00 €



## ENTDECKUNG JÜDISCHE FRIEDHÖFE\*

Prenzlau verfügte im Laufe seiner Geschichte über zwei jüdische Friedhöfe, die zugleich viel über das Zusammenleben, aber auch über Ausgrenzung und Gewalt erzählen. Der jüdische Friedhof im heutigen Stadtpark wurde in der Reichspogromnacht 1938 zerstört. Der zweite jüdische Friedhof am Süßen Grund hat die Zeit überdauert. Er gilt heute als einer der schönsten und am besten erhaltenen jüdischen Friedhöfe in Brandenburg. Seine Grabsteine erzählen von jüdischem Leben in Prenzlau. Diese Stadtentdeckung verbindet beide Orte. Sie lädt dazu ein, jüdisches Leben in Prenzlau sichtbar zu machen und zugleich der Zerstörung und dem Verlust nachzuspüren. Ein Rundgang des Erinnerns, des Innehaltens und des Hinschauens.

Dienstag, 9. Juni, 14 Uhr

Treffpunkt: Stadtinformation

Preis: 11,00 €

## TAG DER FRIEDHÖFE – FRIEDHÖFE IN PRENZLAU\*

Von Bestattungen in Kirchen über Kirchhöfe bis hin zu Friedhöfen außerhalb der Stadtmauern lässt sich in Prenzlau die Entwicklung der Bestattungskultur eindrucksvoll nachvollziehen. Dabei beschränkt sich der Blick nicht nur auf christliche Traditionen. Die Friedhöfe erzählen von den jeweiligen zeitgenössischen Jenseitsvorstellungen ebenso wie von der Geschichte der Stadt und den Menschen, die hier lebten. Gestorben wird immer und doch geraten viele Orte, an denen Menschen über Jahrhunderte ihre Toten bestatteten, leicht in Vergessenheit. Wer weiß schon, dass sich in der Uckermark der älteste Begräbnisplatz Deutschlands befindet? Niemand nimmt heute diese historischen Stätten bewusst wahr, obwohl sie stille Zeugen vergangener Zeiten sind. Die Stadtentdeckung „Prenzlauer Friedhöfe“ richtet ihren Blick genau auf jene nicht mehr sichtbaren Orte. Lernen Sie eine Vielzahl von Friedhöfen kennen, die heute nicht mehr sind, aber in früheren Zeiten eine zentrale Rolle im Leben der Stadt spielten und nur darauf warten, wiederentdeckt zu werden.



Sonntag, 20. September, 11 Uhr

Treffpunkt: Marktberg, am Stadtmodell

Preis: 11,00 €

## NIE WIEDER IST JETZT

### Jüdisches Leben in Prenzlau

Im Jahr 1309 wird erstmalig eine jüdische Bevölkerung für Prenzlau urkundlich erwähnt. Zum Glück konnte die Herrschaft des Bösen die Spuren des Judentums in Prenzlau nicht vollständig tilgen, so dass man nicht nur über Steine stolpert. Auf den Spuren der Familie Sinasohn wird jüdisches Leben in Prenzlau zum Beginn des 20. Jahrhunderts sichtbar gemacht und 800 Jahre jüdische Geschichte in Brandenburg und Prenzlau vorgestellt. Die Stadtentdeckung führt von der ehemaligen Synagoge an der Wasserpforte in die Stadtmitte und zu den zwei jüdischen Friedhöfen.

Montag, 9. November, 14 Uhr

Dauer: 2,5 bis 3 Stunden

Treffpunkt: an der ehemaligen Synagoge / Wasserpforte  
Preis: kostenfrei